Liebe Kollegin, lieber Kollege!

Am 3.12.14 hat Ingwald Strasser seine Funktion als Vorsitzender des Betriebsrates für das wissenschaftliche Personal mit sofortiger Wirkung zurückgelegt. Er bleibt weiterhin Mitglied des Betriebsrats.

Der Betriebsrat wird möglichst rasch eine neue Vorsitzende bzw. einen neuen Vorsitzenden wählen, derzeit führt der 1. Stellvertretende Vorsitzende, Martin Andreas die laufenden Geschäfte. Wir möchten Ihnen versichern, dass wir trotz der schwierigen Lage unsere Kräfte bündeln werden, um möglichst rasch zu einer sinnvollen und akzeptablen Lösung der vielen anstehenden Probleme zu kommen.

KA-AZG

Die Diskussionen zum KA-AZG und der Entscheidungsmöglichkeit, Opt-out zu unterschreiben oder nicht, spitzt sich weiter zu. An manchen Abteilungen hat bereits die Mehrheit unterschrieben, zum Teil aus Angst vor weiteren Dienstrad – Streichungen, an anderen Abteilungen gibt es eine breite Front gegen die Opt – Out Lösung unter den derzeitigen Umständen. Aktuelle hausweite Zahlen liegen uns bis dato nicht vor. Eine entsprechende Aussendung zu diesem Thema ist heute von der Ärztekammer erfolgt.

Folgende Punkte können wir ihnen mitteilen:

- Der gemeinsame Brief aller Kolleginnen und Kollegen soll kommende Woche an BM Dr. Mitterlehner übermittelt werden. Bis dato haben über 800 Kolleginnen und Kollegen unterschrieben. Es wäre sehr gut, wenn zumindest über 1.000 Unterschriften zusammenkommen. Bitte schicken sie weitere Bögen bis kommenden Dienstag, den 9.12., an das Büro des Betriebsrats. Den Brief finden sie nochmals im Anhang.

-  Wir haben um einen weiteren Termin im Ministerium ersucht, um unsere Forderungen mit Unterstützung der Gewerkschaft zu überbringen und über rasche Lösungen zu verhandeln.

-  Mit Unterstützung der Wiener Ärztekammer wurde eine Wirtschaftsprüfer – Kanzlei beauftragt, den Unterschied zwischen dem derzeitigen Gehaltsschema der MedUni Wien und dem Tarifvertrag des Marburger Bundes zu errechnen. Für konkrete Verhandlungen benötigen wir ausführliche Berechnungen. Wir werden Sie auch diesbezüglich informieren.

-  Ein Entwurf für eine Änderung der Betriebsvereinbarung mit einem Fahrplan für die kommenden Jahre und einer Verschiebung der Ergänzungszulage in das Grundgehalt wurde dem Betriebsrat nach gemeinsamer Vorbesprechung vorgelegt. Der Betriebsrat hat dieser mit wenigen Änderungen zugestimmt und begrüßt viele der Punkte, Details müssen aber noch geklärt werden. Die von Ihnen gewählten KA-AZG Vertreter sind damit derzeit ebenfalls befasst. Die Forderung einer Gehaltserhöhung mit 1.1.2015 an das Ministerium kann damit aber nicht gelöst werden, dazu sind weitere Mittel erforderlich.

- Die Ärztekammer behandelt in ihrer Vollversammlung am 9.12. die Thematik mit mehreren Anträgen, wir werden Sie diesbezüglich informieren! Wann die von der Wiener Ärztekammer beschlossene Medienkampagne zum Thema Grundgehalt beginnen wird und welche Inhalte diese haben wird, ist uns noch nicht bekannt. Wir freuen uns über Vorschläge, die wir gerne an die Kammer weiterleiten.

Wir werden Sie über die weiteren Schritte informieren und bitten auch im Ihre Unterstützung, um gemeinsam eine Lösung erarbeiten zu können.

Die stv. Betriebsratsvorsitzenden

Martin Andreas

Peter Birner

Anita Holzinger